



Zentrale Universitätsverwaltung
Abteilung 3 - Personal



590/2011

Halle (Saale), 15.07.2011

Stellenausschreibung – Reg.-Nr.: N-6128a/2011

An der Pressestelle der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg ist **zum 1. Oktober 2011** die Stelle einer/eines

Volontärin/Volontärs

zu besetzen.

Das Volontariat dauert **zwei** Jahre. Es wurde anhand der Empfehlungen des Deutschen Journalistenverbandes (DJV) für Volontariate in Pressestellen konzipiert und beinhaltet sowohl ein externes Volontärsseminar als auch ein externes Praktikum.

Arbeitsumfeld:

Die Pressestelle der Martin-Luther-Universität ist eine Teileinheit der Stabsstelle des Rektors, zu der auch die Bereiche Hochschulmarketing, Veranstaltungsmanagement, Alumni-Arbeit und Gremien gehören. Sie hat in den vergangenen Jahren ihre Serviceangebote stetig ausgebaut und dabei der konsequenten Nutzung neuer Medien und der Vernetzung dieser mit klassischen Medien besondere Aufmerksamkeit geschenkt.

Ausbildungsinhalt: Die Volontärin/der Volontär wird in der Pressestelle der Universität mit den Grundlagen der Presse- und Öffentlichkeitsarbeit vertraut gemacht und für journalistische Tätigkeiten in verschiedenen Bereichen (u. a. Pressearbeit, Publikationen, Online-Redaktion) ausgebildet. Ein Schwerpunkt liegt im Bereich Onlinekommunikation, insbesondere soziale Medien.

Voraussetzungen: Wir wünschen uns eine engagierte Volontärin/einen engagierten Volontär mit abgeschlossenem Hochschulstudium, ersten Erfahrungen im Journalismus und/oder im Bereich Öffentlichkeitsarbeit. Sie/er sollte **auch** großes Interesse an der Vermittlung von Bildungs- und Forschungsthemen haben. Vorausgesetzt werden zudem ausgewiesene Erfahrungen im Umgang mit verschiedenen sozialen Netzwerken. Ideen für die innovative Nutzung dieser Kommunikationskanäle im PR-Bereich sind von Vorteil. Dementsprechend gehen wir von einer hohen Internetaffinität und der Begeisterung für soziale Medien aus. Wir erwarten darüber hinaus konzeptionelles Denkvermögen und sehr gute Kenntnisse in Deutsch und Englisch (in Wort und Schrift) sowie eine hohe Einsatzbereitschaft.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von Herrn Carsten Heckmann, Leiter der Pressestelle der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Tel.: 0345 55-21004,
E-Mail: carsten.heckmann@rektorat.uni-halle.de

Schwerbehinderten Bewerberinnen/Bewerbern wird bei gleicher Eignung der Vorzug gegeben. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisabschriften, Referenzen, Arbeitsproben) **bis zum 2. August 2011** an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Büro des Rektors, Universitätsplatz 10, 06108 Halle (Saale).

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde.